



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2022

HAIG Balance

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K723



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds HAIG Balance mit seinem Teilfonds HAIG Balance First Euro Invest.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hal-privatbank.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Aus dem Zusammenschluss von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG und Bankhaus Lampe KG ist zum 1. Januar 2022 das neue Bankhaus Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG hervorgegangen.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Management und Verwaltung	4
Bericht des Anlageberaters	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	6
HAIG Balance First Euro Invest	8
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	17
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	20



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2022: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes (seit dem 1. März 2022)

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Achim Welschhoff (bis zum 28. Februar 2022)

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vertriebsstelle Deutschland:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

BDO Audit, S.A.

Cabinet de révision agréé

1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Anlageberaters

Rückblick

Das Börsenjahr 2022 begann mit großer Hoffnung und wurde mit dem Einmarsch der russischen Armee in die Ukraine jäh zerstört. In Folge davon sind die Gas-, Öl- und Energiepreise in die Höhe getrieben worden, was die Inflation in einem Ausmaß angefacht und die meisten Finanzmarktteilnehmer extrem überrascht hat. Die Folge der stetig steigenden Inflation war die Erwartung auf Zinserhöhungsschritte: Diese wurden von der Fed sehr zügig und mutig, von der EZB zögerlich und eher spät vollzogen. Drohende Zinserhöhungen haben die Börsenteilnehmer verunsichert, die Anleihenmärkte in große Turbulenzen gebracht und die weltweite Gemengelage hat ebenfalls zu den teilweise sehr volatilen Finanzmärkten beigetragen. Konkret hat dies in den Zielmärkten des Fonds beim DAX zu einem Minus von 12 %, beim SMI zu 16 % und im Bundfuture zu 22 % geführt. Die Aktienmärkte schlossen das Jahr somit unterhalb der Zwischenhochs der jüngsten Erholung im Herbst. Von diesen Rückgängen blieb die Wertentwicklung des Fonds nicht unberührt.

Entwicklung

Es wurde während des kompletten Jahres aus Sicherheitsgründen eine relativ hohe Liquidität gehalten. Die hohe Anleihenquote hat durch die oben angeführten Turbulenzen sehr gelitten, Vorteil sind jedoch die überwiegend kurzen Laufzeiten, was unter diesem Aspekt zwar zu temporären Kursrückgängen, aber bis zu den Endfälligkeiten zu Kurserholungen führen wird. Der Investitionsfokus liegt weiterhin auf deutschen und Schweizer Qualitätsaktien mit hoher Dividende. So haben z. B. BASF Aktien aufgrund der Belastungen beim Gaspreis in der schlimmsten Phase nahezu eine Halbierung des Kurses hinnehmen müssen, während z. B. eine Linde Aktie einen guten und stabilen Beitrag zur Wertentwicklung geliefert hat. Abgedeckt wurden die hohen Kursschwankungen durch die Beimischung von Aktienanleihen mit einem hohen Sicherheitspuffer, diese Positionen haben im Eurobereich zu guten Zinsergebnissen beigetragen. Die Freude über die fallenden Inflationsraten nahm Mitte Dezember ein jähes Ende. Denn die Zentralbanken haben die Investoren auf ihren Dezembersitzungen daran erinnert, dass ein etwas geringerer Preisauftrieb den Zinserhöhungsmodus nicht rasch beenden wird. In der Folge stiegen die Renditen für Staatsanleihen. Zudem sind die Konjunktursorgen wieder in den Fokus gerückt. Dies lag insbesondere an der aktuellen Corona-Welle in China und dem sich verschlechternden US-Konjunkturausblick. Mit Blick auf die Währungsmärkte spielte die Konvergenz der Geldpolitik diesseits und jenseits des Atlantiks eine wichtige Rolle. Die Notenbanken erklärten einhellig, dass ihr Job noch nicht erledigt sei. Da die Forschung der EZB aber stärker überraschte, reagierten die Anleihenmärkte in der Eurozone mit einem deutlicheren Zinsanstieg als in den USA. Die Zinsdifferenz ging zurück, und der EUR wertete gegenüber dem USD auf.

Im Geschäftsjahr erzielte der Fonds eine Performance i.H.v. -6,43 %.

Ausblick

Die Aktienmarktentwicklung in den kommenden Wochen wird stark von den fundamentalen Unternehmenszahlen abhängen. Nachdem in den vergangenen zwölf Monaten unterm Strich in erster Linie die Bewertung der Aktienmärkte an das höhere Zinsniveau angepasst worden ist, steht nun die Gewinnentwicklung im Fokus. Viele Investoren scheinen angesichts der hohen konjunkturellen Unsicherheit derzeit auf Abwärtsrevisionen der Gewinnschätzungen zu warten, bevor sie ihre Aktienquoten erhöhen. Der fallende Preisdruck dürfte in diesem Marktumfeld nicht mehr so freudig aufgenommen werden wie zuletzt. Denn unter der Annahme, dass die Notenbanken ihre Leitzinsen bis zum Frühjahr in etwa so stark erhöhen wie der Markt erwartet, verdeutlichen fallende Güterpreise vor allem, dass die Preissetzungsmacht der Unternehmen abnimmt. Damit schrumpfen deren Margen und mit ihnen die Gewinne. Ein Lichtblick könnte indessen sein, dass die vielfach erwartete Rezession doch wesentlich milder ausfällt. Damit wäre der Abwärtsdruck auf die Gewinne erheblich milder. Dieses Spannungsfeld wird die Märkte zum Jahresstart 2023 beherrschen. Im Bereich der Konsumgüterbranche zeigen sich die Unternehmen des oberen Preissegments bislang als ausgesprochen widerstandsfähig. Die Renteninvestments sind breit über Branchen gestreut, die Laufzeiten sind kurz- bis mittelfristig. Letztendlich sollte der Anlagestil so beibehalten werden und an neue Gegebenheiten angepasst werden.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Krieg: Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

HAIG Balance First Euro Invest / LU0140351767 (vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

-6,43 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode)

HAIG Balance First Euro Invest (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

0,60 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Gemäß des Verkaufsprospektes ist keine Performance Fee vorgesehen.

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

HAIG Balance First Euro Invest (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

72 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für HAIG Balance First Euro Invest grundsätzlich thesauriert.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

HAIG Balance First Euro Invest (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

20.578,10 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

HAIG Balance First Euro Invest

Da der Fonds HAIG Balance zum 31. Dezember 2022 aus nur einem Teilfonds, dem HAIG Balance First Euro Invest, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des HAIG Balance First Euro Invest gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen des HAIG Balance.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								20.803.323,67	82,41
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	Stück	1.850,00	0,00	0,00	EUR	203,70	376.845,00	1,49
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	Stück	9.000,00	0,00	0,00	EUR	46,76	420.840,00	1,67
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	Stück	30.000,00	0,00	0,00	EUR	10,70	321.120,00	1,27
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	Stück	72.000,00	42.000,00	0,00	EUR	9,39	676.224,00	2,68
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	Stück	4.000,00	0,00	0,00	EUR	26,28	105.120,00	0,42
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432	Stück	3.000,00	0,00	0,00	EUR	65,46	196.380,00	0,78
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	Stück	1.500,00	0,00	0,00	EUR	305,90	458.850,00	1,82
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	Stück	4.000,00	4.000,00	0,00	EUR	97,59	390.360,00	1,55
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	Stück	2.000,00	0,00	0,00	EUR	130,44	260.880,00	1,03
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	Stück	2.400,00	2.400,00	0,00	EUR	116,14	278.736,00	1,10
Frankreich									
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	Stück	6.300,00	0,00	0,00	EUR	46,38	292.194,00	1,16
Irland									
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	IE00BZ12WP82	Stück	1.200,00	0,00	0,00	EUR	309,55	371.460,00	1,47
Schweden									
Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000115446	Stück	20.000,00	0,00	0,00	SEK	190,06	340.821,57	1,35
Schweiz									
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	Stück	13.000,00	0,00	0,00	CHF	28,46	375.633,28	1,49
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408	Stück	600,00	0,00	0,00	CHF	440,50	268.338,49	1,06
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	Stück	5.000,00	0,00	0,00	CHF	108,26	549.571,04	2,18
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01	CH0024608827	Stück	350,00	150,00	0,00	CHF	830,40	295.080,97	1,17
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	Stück	1.000,00	1.000,00	0,00	CHF	225,80	229.250,22	0,91
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561	Stück	5.000,00	0,00	0,00	CHF	88,10	447.230,82	1,77
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
BayWa AG - Anleihe - 3,125 26.06.2024	XS2002496409	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	100,58	402.304,00	1,59
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 2,000 15.08.2023	DE0001102325	Nominal	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	EUR	100,04	1.500.645,00	5,94
Deutsche Pfandbriefbank AG - Pfandbrief - 1,750 01.03.2027	DE000A30WUFU3	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	94,36	377.442,00	1,50
Deutsche Post AG - Anleihe - 1,250 01.04.2026	XS1388661735	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	94,82	379.268,00	1,50
HOCHTIEF AG - Anleihe - 0,500 03.09.2027	DE000A2YN2U2	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	81,88	327.530,00	1,30
K+S Aktiengesellschaft - Anleihe - 2,625 06.04.2023	XS1591416679	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	99,75	399.008,00	1,58
LANXESS AG - Anleihe - 1,125 16.05.2025	XS1820748538	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	94,92	379.690,00	1,50
Otto (GmbH & Co KG) - Anleihe - 1,875 12.06.2024	XS1625975153	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	98,54	394.156,00	1,56
RWE AG - Anleihe - 2,500 24.08.2025	XS2523390271	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	97,44	389.762,00	1,54
VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG – Anl. - 1,500 01.10.2024	XS1972548231	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	95,88	383.516,00	1,52
Volkswagen Leasing GmbH - Anleihe - 1,500 19.06.2026	XS2014291616	Nominal	800.000,00	800.000,00	0,00	EUR	91,06	728.492,00	2,89
Dänemark									
Carlsberg Breweries A/S - Anleihe - 0,500 06.09.2023	XS1677902162	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	98,62	394.486,00	1,56
Frankreich									
Renault S.A. - Anleihe - 1,000 28.11.2025	FR0013299435	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	92,38	369.518,00	1,46
Niederlande									
Bayer Capital Corp. B.V. - Anleihe - 1,500 26.06.2026	XS1840618059	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	93,13	372.532,00	1,48
Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. - Anleihe - 0,625 13.12.2024	XS1732232340	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	95,60	382.416,00	1,51
Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. - Anleihe - 1,375 30.01.2027	XS1557095616	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	93,10	372.382,00	1,48
E.ON Intl Finance B.V. - Anleihe - 1,625 30.05.2026	XS1829217345	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	94,75	379.006,00	1,50
Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. - Anleihe - 0,625 06.05.2027	DE000A2R9ZU9	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	89,57	358.300,00	1,42
Volkswagen Intl Finance N.V. - Anleihe (Fix to Float) - 3,500	XS1206541366	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	81,95	327.800,00	1,30
Volkswagen Intl Finance N.V. - Anleihe (Fix to Float) - 4,625	XS1048428442	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	95,22	380.874,00	1,51
Norwegen									
Norwegen, Königreich - Anleihe - 1,500 19.02.2026	NO0010757925	Nominal	4.000.000,00	0,00	0,00	NOK	95,38	361.823,11	1,43
USA									
AT & T Inc. - Anleihe - 1,300 05.09.2023	XS1196373507	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	98,99	395.956,00	1,57
Goldman Sachs Group Inc., The - Anleihe - 2,000 27.07.2023	XS1265805090	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	99,68	398.740,00	1,58
andere Wertpapiere (Genussscheine)									
Schweiz									
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	Stück	1.400,00	0,00	0,00	CHF	292,88	416.290,17	1,65
Organisierter Markt									
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
Goldman Sachs Bank Europe SE – Anl. m. Andienungsr. - 10,000 24.05.2023	DE000GK7T4M9	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	101,39	405.560,00	1,61



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH – Anl. m. Andienungsr. – 2,400 27.01.2023	DE000TT88YE2	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	99,96	399.840,00	1,58
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH - Anl m. Andienungsr. – 5,800 23.06.2023	DE000TR1LB51	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	99,20	396.800,00	1,57
Hapag-Lloyd AG - Anleihe - 2,500 15.04.2028	XS2326548562	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	88,80	355.216,00	1,41
Société Générale Effekten GmbH - Anl m. Andienungsr. – 4,750 28.07.2023	DE000SN43754	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	97,62	390.480,00	1,55
Vontobel Financial Products - Anleihe m. Andienungsr. - 4,650 03.02.2023	DE000VX592X5	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	99,10	396.400,00	1,57
Großbritannien									
INEOS Finance PLC - Anleihe - 2,125 15.11.2025	XS1577947440	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	90,81	181.616,00	0,72
Luxemburg									
SG Issuer S.A. - Anleihe m. Andienungsr. - 0,000 01.02.2024	DE000SR7YN09	Nominal	500,00	500,00	0,00	EUR	969,36	484.680,00	1,92
Niederlande									
Brenntag Finance B.V. - Anleihe - 1,125 27.09.2025	XS1689523840	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	94,12	188.232,00	0,75
Schweiz									
UBS AG (London Branch) – Anl. m. Andienungsr. - 0,000 15.12.2023	DE000UBS2MT2	Nominal	400,00	0,00	0,00	EUR	944,07	377.628,00	1,50
Investmentanteile*								1.925.100,00	7,63
Gruppenfremde Investmentanteile									
Bundesrep. Deutschland									
ACATIS Value Event Fonds Inhaber-Anteile A	DE000A0X7541	Anteile	1.000,00	0,00	0,00	EUR	304,68	304.680,00	1,21
iSh.ST.Eu.600 Telecom.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0H08R2	Anteile	9.000,00	0,00	0,00	EUR	18,07	162.630,00	0,64
Irland									
iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557	Anteile	4.000,00	0,00	0,00	EUR	99,64	398.560,00	1,58
Luxemburg									
HAL European Small Cap Equit. Inhaber-Anteile RA o.N.	LU0100177772	Anteile	3.500,00	0,00	0,00	EUR	83,95	293.825,00	1,16
HAL Global Bond Opportunities Inhaber-Anteile RA o.N.	LU0328784664	Anteile	4.500,00	0,00	0,00	EUR	97,49	438.705,00	1,74
UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU Quality Namens-Anteile (EUR)A dis.o.N.	LU1215451524	Anteile	15.000,00	0,00	0,00	EUR	21,78	326.700,00	1,29
Bankguthaben								2.318.243,82	9,18
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			2.296.819,20			EUR		2.296.819,20	9,10

* Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			22.853,64			USD		21.424,62	0,08
Sonstige Vermögensgegenstände								215.058,91	0,85
Dividendenansprüche			38.882,40			EUR		38.882,40	0,15
Zinsansprüche aus Bankguthaben			3.173,26			EUR		3.173,26	0,01
Zinsansprüche aus Wertpapieren			173.003,25			EUR		173.003,25	0,69
Gesamtaktiva								25.261.726,40	100,08
Verbindlichkeiten								-19.331,64	-0,08
aus									
Prüfungskosten			-6.670,23			EUR		-6.670,23	-0,03
Risikomanagementvergütung			-825,00			EUR		-825,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-250,00			EUR		-250,00	0,00
Taxe d'abonnement			-3.023,27			EUR		-3.023,27	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-334,00			EUR		-334,00	0,00
Verwahrstellenvergütung			-1.770,52			EUR		-1.770,52	-0,01
Verwaltungsvergütung			-6.458,62			EUR		-6.458,62	-0,03
Gesamtpassiva								-19.331,64	-0,08
Fondsvermögen								25.242.394,76	100,00**
Inventarwert je Anteil		EUR						182,84	
Umlaufende Anteile		STK						138.055,272	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Norwegische Kronen	NOK	10,5446	per 29.12.2022 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,1531	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9850	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,0667	= 1 Euro (EUR)



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAIG Balance First Euro Invest, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	CH1169360919	CHF	650,00	-650,00
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	EUR	0,00	-7.000,00
Glencore PLC Registered Shares DL -,01	JE00B4T3BW64	GBP	0,00	-90.000,00
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	EUR	14.800,00	-14.800,00
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	EUR	6.000,00	-6.000,00
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585	CHF	0,00	-30.000,00
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	EUR	0,00	-8.000,00
Verzinsliche Wertpapiere				
Italien, Republik - Anleihe - 1,500 30.04.2045	IT0005438004	EUR	0,00	-400.000,00
Sonstige Märkte				
Aktien				
Shell PLC Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29	EUR	0,00	-6.000,00
nicht notiert				
Verzinsliche Wertpapiere				
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH - Anleihe m. Andienungsr. - 4,000 23.06.2022	DE000PH33V67	EUR	0,00	-400.000,00
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 0,000 07.10.2022	DE0001141760	EUR	0,00	-1.500.000,00
Goldman Sachs Bank Europe SE - Anleihe m. Andienungsr. - 3,000 22.06.2022	DE000GH2MZC8	EUR	0,00	-400.000,00
Goldman Sachs Bank Europe SE - Anleihe m. Andienungsr. - 7,000 25.05.2022	DE000GH8ADX3	EUR	0,00	-400.000,00
Goldman Sachs Bank Europe SE - Anleihe m. Andienungsr. - 3,000 21.12.2022	DE000GH05NV5	EUR	400.000,00	-400.000,00
Goldman Sachs Bank Europe SE - Anleihe m. Andienungsr. - 5,000 21.09.2022	DE000GH8A1L3	EUR	0,00	-400.000,00
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG - Anleihe m. Andienungsr. - 8,900 25.03.2022	DE000TT7DG23	EUR	0,00	-400.000,00
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG - Anleihe m. Andienungsr. - 3,200 24.06.2022	DE000TT7DRH3	EUR	0,00	-400.000,00
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 5,800 23.12.2022	DE000TT7DGV7	EUR	400.000,00	-400.000,00
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 10,200 23.09.2022	DE000TT5W430	EUR	400.000,00	-400.000,00
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 3,400 27.11.2022	DE000TT89067	EUR	400.000,00	-400.000,00
Landesbank Baden-Württemberg - Anleihe m. Andienungsr. - 2,000 25.02.2022	DE000LB2Q1L4	EUR	0,00	-500.000,00
Société Générale Effekten GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 3,000 24.06.2022	DE000SF0WUU2	EUR	0,00	-400.000,00
Société Générale Effekten GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 5,000 28.10.2022	DE000SF4SA42	EUR	0,00	-400.000,00
Société Générale Effekten GmbH - Anleihe m. Andienungsr. - 3,250 23.12.2022	DE000SH16372	EUR	400.000,00	-400.000,00
Vontobel Financial Products - Anleihe m. Andienungsr. - 4,000 24.06.2022	DE000VQ6P6T0	EUR	0,00	-400.000,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HAIG Balance First Euro Invest

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	354.058,32
Zinsen aus Bankguthaben	8.792,53
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	240.388,66
Erträge aus Investmentanteilen	15.719,44
Erträge aus Bestandsprovisionen	1.332,05
Ordentlicher Ertragsausgleich	-308,50
Summe der Erträge	619.982,50
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-69.473,75
Verwahrstellenvergütung	-20.829,98
Depotgebühren	-4.284,59
Taxe d'abonnement	-11.890,80
Prüfungskosten	-7.572,58
Druck- und Veröffentlichungskosten	-7.494,85
Risikomanagementvergütung	-9.500,00
Sonstige Aufwendungen	-17.288,43
Transfer- und Registerstellenvergütung	-4.008,00
Zinsaufwendungen	-6.967,99
Ordentlicher Aufwandsausgleich	79,26
Summe der Aufwendungen	-159.231,71
III. Ordentliches Nettoergebnis	460.750,79
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	457.442,56
Realisierte Verluste	-118.802,21
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-218,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	338.422,30
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	799.173,09
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.535.748,39
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.736.575,30



Entwicklung des Fondsvermögens HAIG Balance First Euro Invest

für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		27.006.684,94
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-28.162,17
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen		
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-28.162,17	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		447,29
Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.736.575,30
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		25.242.394,76



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
HAIG Balance First Euro Invest

zum 31.12.2022

Fondsvermögen	25.242.394,76
Umlaufende Anteile	138.055,272
Anteilwert	182,84

zum 31.12.2021

Fondsvermögen	27.006.684,94
Umlaufende Anteile	138.206,272
Anteilwert	195,41

zum 31.12.2020

Fondsvermögen	25.324.902,49
Umlaufende Anteile	138.206,272
Anteilwert	183,24

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilhaber des HAIG BALANCE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des HAIG BALANCE (der „Fonds“) und seines Teilfonds - bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des HAIG BALANCE und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*réviseur d'entreprises agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „*International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*“, herausgegeben vom „*International Ethics Standards Board for Accountants*“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds (der „Vorstand“) ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*réviseur d'entreprises agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand beabsichtigt den Fonds oder seinen Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, daß eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder sein Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 27. April 2023

BDO Audit
Cabinet de révision agréé
vertreten durch



Bettina Blinn

Risikomanagementverfahren des Fonds HAIG Balance First Euro Invest

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des HAIG Balance First Euro Invest einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus einem europäischen Renten- sowie einem europäischen Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	90,1 %
Maximum	164,1 %
Durchschnitt	128,7 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 20,32 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter:innen der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 117 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 12,0 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 117 Mitarbeitern wurden 22 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2022 Vergütungen i.H.v. 3,0 Mio. Euro gezahlt, davon 0,5 Mio. Euro als variable Vergütung.